

# Mit dieser Herausforderung einen Traum erfüllt

Alexander Klingspohn fährt mit dem Rad der Mitternachtssonne in Skandinavien entgegen

Rühle (r). Anfangs war es nur ein Wunsch, eine Vision von Alexander Klingspohn, einmal mit dem Rad bis ans Nordkap zu fahren. Nachdem er im Atlas gesehen hatte, wie groß und im hohen Norden dünn besiedelt Skandinavien ist, entschied sich Klingspohn dagegen, die Reise alleine zu unternehmen. Schließlich fand er ein Reiseunternehmen in Süddeutschland,

das derartige Radtouren veranstaltet. Im Sommer ging es dann mit 18 Radlern und einem Betreuer auf die Fähre in Richtung Göteborg.

In Schweden angekommen, folgte ein „Einradeln“ von 50 Kilometern. Für den zweiten Tag stand der Panoramaradweg am Vätternsee entlang auf dem Programm; am dritten Tag folgte die Besichtigung der auf 14

Inseln gebauten schwedischen Hauptstadt Stockholm. Weiter führte die Route zum Bottnischen Meerbusen auf einen Küstenradweg mit malerischer Aussicht. Hinter Skellefteå erreichte die Gruppe das von der UNESCO geschützte Kirchendorf Gammelstad, das im Mittelalter als Schlafstätte für die weite Anreise zum Gottesdienste und das sich seit dem En-



Immer wieder traf Klingspohn auf Rentiere im Norden Skandinaviens.

Fotos: TAH



Alexander Klingspohn wagte die Herausforderung und bewältigte mit dem Fahrrad die ungeheure Strecke.

de der Eiszeit Jahr für Jahr um 0,9 Zentimeter anhebt. Gammelstad hieß früher Lulea und diente als Hafen für größere Handelsschiffe. Weiter ging es über Kemi, das bereits in Finnland liegt, nach Rovaniemi, wo das arktische Museum besichtigt wurde. Über den nördlichen Polarkreis radelte man schließlich am Inari-See entlang in Richtung Norwegen und Nordkap. Als das Nordkap am zeh-

ten Tag erreicht war, verbinde- te Nebel das einmalige Erlebnis der Mitternachtssonne, also den Anblick von Sonnenauf- und untergang. Die Skandinavienradler haben auf ihrer Tour viel erlebt und die grandiose Natur des Nordens teilweise mit dem Rad durchfahren; gleichzeitig lernten sie auch viel über Geschichte und Kultur Skandinaviens. Auf der Rückfahrt mit dem Bus wurden noch die Fels-

zeichnungen bei Alta besichtigt, bevor es von Narvik aus mit dem Flugzeug nach Frankfurt ging.

Die gesamte Tour war eine radsportliche Herausforderung mit langen Anstiegen und Abfahrten. Insgesamt 520 Kilometer wurden mit dem Rad zurückgelegt, dazu kamen 2.500 Kilometer Busfahrt. Alexander Klingspohn erinnert sich an eine hervorragend organisierte Reise mit Gepäck und Hoteltransfer.

## BODENWERDER

Hüttenabend des Anglervereins

## HOHE

Jägerrouladen bei den Feuertagern

## HEINSEN

Ehrungen beim Schützenfest

## Alles in Butter in der Kulturmühle